

**Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau**
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -



Postanschrift: Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau, 84023 Landshut
Telefon 0871/696 - 280 * Telefax 0871/696 9499

Berufsgenossenschaft

B E K A N N T M A C H U N G

für die Stadt Waldershof

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, Dienststelle Landshut führt auf den landwirtschaftlichen Betrieben der Stadt **Waldershof** wieder Erstbesichtigungen durch. Die Besichtigungen werden ab sofort durchgeführt. Ziel ist es, die Sicherheit und Gesundheit der Landwirtschaftsfamilien zu fördern.

Schwerpunkte der Beratungsgespräche sind die Unfallschwerpunkte Ausrutschen/Stolpern/Umknicken, Waldarbeit und Stürze von der Leiter.

Ausrutschen/Stolpern/Umknicken

Die Sturzunfälle durch Ausrutschen, Stolpern und Umknicken sind in den letzten Jahren angestiegen. Neben technischen Maßnahmen (z. B. Beseitigen von Stolperstellen und richtige Beleuchtung) wird auch über Sicherheitsschuhe gesprochen. Zudem bietet die Landwirtschaftliche Krankenkasse jetzt auch Kurse gegen Stürzen an. "Standfest und fit durchs Leben" nennt die LKK diese Kurse. Zielgruppe sind die älteren Menschen auf den landwirtschaftlichen Betrieben. Auch darüber geben die Sicherheitsberater Auskunft.

Waldarbeit

Ein Motorsägenkurs, der vom Amt für Landwirtschaft und Forsten oder der Waldbauernschule in Kelheim angeboten wird, ist Grundvoraussetzung für jeden aktiven Waldbesitzer. Ungeschulte Waldbesitzer sollten Waldarbeiten von Fachleuten ausführen lassen. Dass Motorsägearbeiten grundsätzlich nur mit entsprechender Schutzkleidung (Forsthelm mit Gehör -und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose und Schnittschutzhuhe) erledigt werden dürfen und auf welche Komfortmerkmale es bei der Schutzausrüstung ankommt, ist ebenfalls Thema der Betriebsbesichtigung.

Stürze von der Leiter

Zu den teuersten Unfällen in der Landwirtschaft gehören die Leiterunfälle - bleibende Körperschäden sind keine Seltenheit. Ein guter Leiterersatz sind Arbeitskörbe bzw. Hubarbeitsbühnen. In Gebäuden sind Treppen die sichere Alternative. Der Sicherheitsberater hat einen guten Blick, wo was möglich ist.

Die Betriebsunternehmer werden gebeten, den Sicherheitsberater der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, Dienststelle Landshut, Herrn Bernhard Zintl, durch den Betrieb zu begleiten.

**Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
Dienststelle Landshut
-Bereich Prävention-
Fritz Allinger**